



www.lana-grossa.de

RAGLANPULLI ·
LANDLUST ALPAKA MERINO 160
Modell 07 – Filati Journal 62

RAGLANPULLI ·

LANDLUST ALPAKA MERINO 160

Modell 07 – Filati Journal 62



Größe 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Alpaka Merino 160“ (50 % Schurwolle (Merino), 50 % (Baby) Alpaka, LL = ca. 160 m/50 g): ca. **400 (450 – 500) g** Pink (**Fb. 414**); Stricknadeln Nr. 3,5 und 4, 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 50 cm lang.

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. **Hinweis:** Alle Ränder im Knötchenrand arbeiten!

Patentrippenmuster A in R mit betonten Raglanabnahmen: Nach Strickschrift A str. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 3 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind mehrere MS gezeichnet. In der Höhe für das Muster die 1. – 5. R 1x str., dann die 4. und 5. R stets wdh. Der Raglanbeginn ist ab der 6. R eingezeichnet, dabei beids. für die Armausschnitte je 3 M abk., dann beids. für die Schrägungen in jeder 2. R je 1 M abn. [= 2 M li zus.-str.]. **Hinweis:** In der letzten Rück-R vor dem Zus.-str. der tiefer gestochenen M mit der li M, die tiefer gestochene M stets li str., siehe 9. und 15. R. In der Höhe nach der 17. R die Abnahmen ab der 12. – 17. R stets entsprechend wdh.

Patentrippenmuster B in Rd: Nach der Strickschrift B str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Rd. In der Breite die Rd mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 3 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 4 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. – 4. Rd 1x str., dann die 3. und 4. Rd stets wdh.

Maschenprobe: 28,5 M und 34 R Patentrippenmuster mit Nd. Nr. 4 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 123 (135 – 147) M mit Nd. Nr. 3,5 anschlagen. Im Patentrippenmuster A wie beschrieben str. und mit 1 Rück-R beginnen, dabei nach der 2. R schon mit Nd. Nr. 4 weiterarb. Nach 33 cm = 113 R ab Anschlag beids. für die Armaus-

schnitte 3 M abk. und mit den betonten Abnahmen für die Raglanschrägungen beids. wie gezeichnet und beschrieben fortfahren. Für die Raglanschrägungen beids. insgesamt jeweils 33(39–45)x je 1 M betont abn. In 20 (23,5 – 27) cm = 68 (80 – 92) R Raglanhöhe für den geraden Halsausschnitttrand die restl. 51 M abk., wie sie erscheinen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit rundem Halsausschnitt. Dafür bereits in 14 (17,5 – 21) cm = 48 (60 – 72) R Raglanhöhe die mittl. 21 M stilllegen und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 8x je 1 M wie für die Raglanschrägungen betont abn., also immer 5 M vom Rand entfernt. Nach der letzten Raglanabnahme am äußeren Rand die restl. 7 M gerade abk. Damit sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden, dabei für die Ausschnitttrundung ebenfalls immer 5 M vom Rand entfernt 2 M li zus.-str.

Ärmel: 87 (99 – 111) M mit Nd. Nr. 3,5 anschlagen. Im Patentrippenmuster A wie beschrieben str. und mit 1 Rück-R beginnen, dabei nach der 2. R schon mit Nd. Nr. 4 weiterarb. Nach 10 cm = 35 R ab Anschlag beids. für die Armausschnitte 3 M abk. und die Raglanschrägungen beids. wie am Rückenteil ausführen. In 20 (23,5 – 27) cm = 68 (80 – 92) R Raglanhöhe für den geraden Halsausschnitttrand die restl. 15 M abk., wie sie erscheinen.

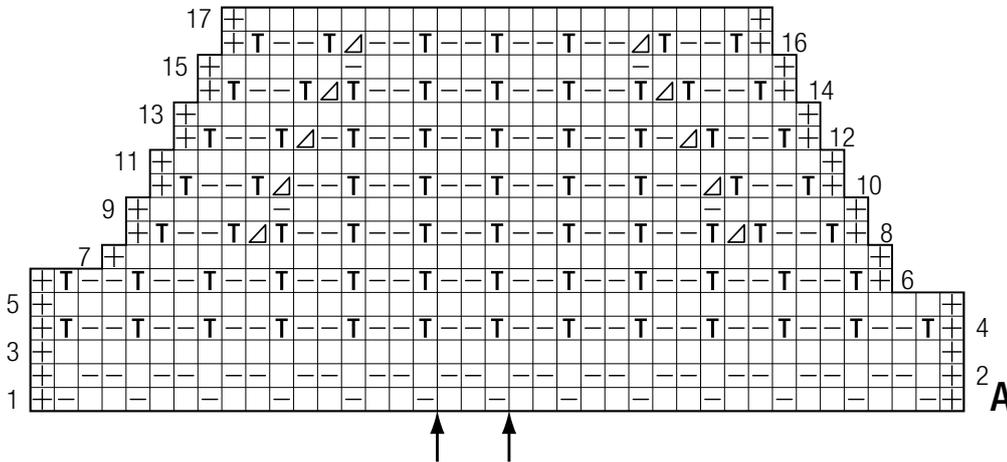
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Raglannähte im Matratzenstich schließen, dabei jeweils in die Mitte der 1. tiefgestochenen M ab Rand einstechen. Somit verläuft jeweils 1 re M in der Nahtlinie. Dann die Seiten- und Ärmelnähte jeweils neben der Rand-M im Matratzenstich schließen. Mit der Rundnd. Nr. 3,5 zu den stillgelegten 21 M noch 105 M aus dem Halsausschnitttrand auffassen, dabei treffen je 17 M über die vorderen Ausschnitttrundungen, je 12 M über die Ärmel und 47 M über den rückwärtigen Ausschnitttrand = 126 M. Für den Rollkragen folgerichtig im Patentrippenmuster B in Rd str. In 6 cm Kragenhöhe die Arbeit wenden und das Muster auf der Rückseite entsprechend fortsetzen, sodass beim Umschlagen des Kragens hinterher die re Musterseite außen liegt. Nach weiteren 13 cm die M locker abk., wie sie erscheinen. Den Pulli wenden und den Kragen nach außen umlegen.

RAGLANPULLI · LANDLUST ALPAKA MERINO 160

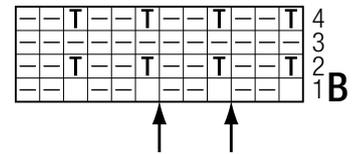
Modell 07 – Filati Journal 62



Strickschrift A

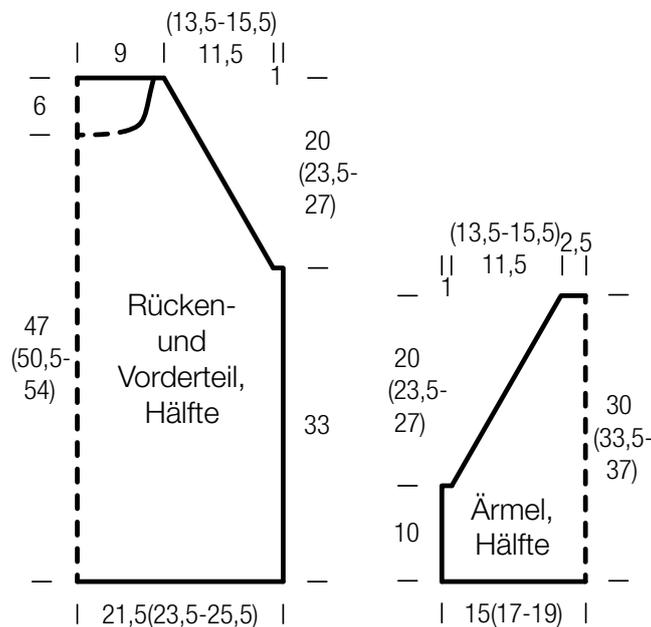


Strickschrift B



Zeichenerklärung:

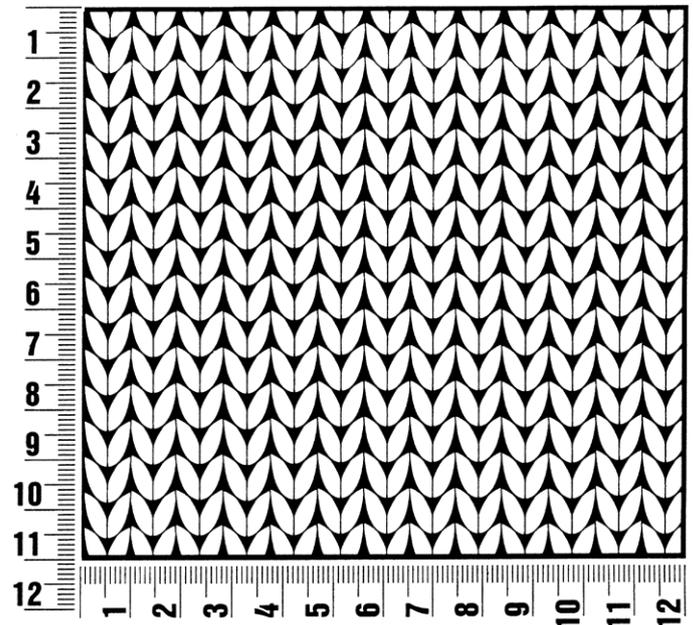
- ⊕ = Rand-M im Knötchenrand
- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- ⊔ = 1 M re tiefstr., dabei 1 R tiefer unter dem Querdraht der li M in die M einstechen, die R dazwischen löst sich auf
- ◻ (with diagonal line) = 2 M li zus.-str.



Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

M = Masche
R = Reihe
Rd = Runde
Nd. = Nadel
U = Umschlag
Gr. = Größe
LL = Lauflänge
MS = Mustersatz
Fb. = Farbe

Nr. = Nummer
lt. = laut
fortl. = fortlaufend
li = links
bzw. = beziehungsweise
re = rechts
ca. = circa
str. = stricken
Art. = Artikel

zus.-str. = zusammenstricken
arb. = arbeiten
abk. = abketten
abn. = abnehmen
zun. = zunehmen
Abb. = Abbildung
abh. = abheben
evtl. = eventuell
wdh. = wiederholen

beids. = beidseitig
mittl. = mittleren
folg. = folgende
restl. = restliche
Krebsm = Krebsmasche
Stb = Stäbchen
Luftm = Luftmasche
Kettm = Kettmasche
fe M = feste Masche

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de

Fotograf: Yannik Schütte